



BEVENSEN-TAGUNG e. V.

– Jahrestagung für Niederdeutsch –

Bevensen-Tagung e.V. vergibt den Johannes-Sass-Preis 2023,

Der Verein Bevensen-Tagung hat auf Vorschlag des Preiskuratoriums PD Dr. Birte Arendt, Greifswald, und Robert Langhanke, Flensburg, als Herausgeber des Sammelbandes „Niederdeutschdidaktik - Grundlagen und Perspektiven zwischen Varianz und Standardisierung“, erschienen in der Reihe „Regionalsprache und regionale Kultur, Mecklenburg-Vorpommern im ostniederdeutschen Kontext“, den Johannes-Sass-Preis 2023 zugesprochen. In dem Band werden in 16 interdisziplinären Beiträgen Fragen zur Vermittlung der Regionalsprache Niederdeutsch in den unterschiedlichen Bildungseinrichtungen diskutiert und erstmals umfassend aus didaktischer, sprachhistorischer und dialektologischer Perspektive beleuchtet. Die Autor*innen aus Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Berlin und Sachsen problematisieren Standardisierungs- und Orthografieaspekte, klären institutionelle Zusammenhänge und reflektieren Lehrmaterialien und -methoden auf dem Weg zu einer modernen Niederdeutschdidaktik. Sie ziehen Vergleiche zu anderen Sprachen und entwerfen zukünftige Arbeitsfelder der Niederdeutschvermittlung auf empirischer und theoretischer Basis. Die Aufsätze basieren auf Vorträgen und Diskussionen der interdisziplinären internationalen Fachtagung „Wie lehrt man die Regionalsprache Niederdeutsch? Sprach- und fremdsprachdidaktische Perspektiven“ 2018, die als Kooperation des Kompetenzzentrums für Niederdeutschdidaktik der Universität Greifswald und der Abteilung für Niederdeutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik der Universität Flensburg am Alfred Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald mit dessen großzügiger Förderung stattfand. Das Werk greift ein aktuell drängendes Thema auf und ist durch die Bündelung der Perspektiven unterschiedlicher Fachrichtungen ein zukunftsweisendes wissenschaftliches Werk mit überregionaler Bedeutung, das gleichzeitig einen Bezug zur Praxis und Potential für weitere wissenschaftliche Aufsätze bietet. PD Dr. Birte Arendt und Robert Langhanke begründen mit ihrem Sammelband das wissenschaftliche Forschungsfeld der modernen Niederdeutschdidaktik. Der mit 2.000 Euro dotierte Preis wurde von der Wäscherei Erika, Bad Bevensen, gestiftet und wird am 17. September 2023 während der 75. Bevensen-Tagung – Jahrestagung für Niederdeutsch – im Rahmen einer Feierstunde überreicht.